



Fenster schließen



    (0) Text  

Artikel:

Oberschwaben

30.06.2008

Gas-Schnüffler verursachen Explosion

Das Schnüffeln von Gas und unsachgemäßes Hantieren mit einer Gasflasche sind die Ursache für eine Gasexplosion, die vor rund zwei Wochen in Vogt passiert ist.

Einer der Verletzten wurde am Wochenende auf eigenen Wunsch aus dem Krankenhaus entlassen. Er räumte in seiner heutigen Vernehmung bei der Kriminalpolizei ein, gemeinsam mit seinen Begleitern in der Nacht zuvor von einem im Ortsgebiet geparkten Lastwagen mehrere Propangasflaschen mit dem Ziel gestohlen zu haben, am Gas zu schnüffeln. Gemeinsam schnüffelte das Quartett am folgenden Tag mehrfach unter Zuhilfenahme von Plastiktüten in der Wohnung bis vermutlich das Anzünden einer Zigarette die folgenschwere Explosion auslöste, berichtet die Polizei weiter. Zum Fall: Es war an einem Mittwochnachmittag gegen 17.30 Uhr zu der folgenschweren Explosion gekommen. Die vier Männer im Alter von 16 bis 25 Jahren befanden sich gemeinsam in der betroffenen Wohnung in einem kleineren Zimmer im dritten Obergeschoss. Die Personen erlitten lebensgefährliche Verbrennungen. Eine der vier Personen wurde unter Schock stehend 2 Kilometer vom eigentlichen Objekt von den Polizeikräften nach einer kurzen Suchaktion aufgefunden. Alle vier schwerverletzten Personen wurden durch die Rettungskräfte in Spezialkliniken eingeliefert. Durch die Wucht der Explosion wurden die Glasscheiben am Gebäude teilweise ganz zerstört und mehrere Meter vom Haus weggeschleudert. Die Feuerwehr hatte durch ihren schnellen Einsatz den Brand gelöscht und weitere Personen in Sicherheit gebracht. 25 zunächst evakuierte Hausbewohner konnten noch am Abend nach einer Untersuchung des Gebäudes durch einen Statiker wieder in ihre Wohnungen zurückkehren.

Google-Anzeige

Partnersuche ab 30

Seriöse Partnersuche ab 30. Finden Sie Singles in Ihrer Nähe.

www.HeartBooker.at

http://www.suedkurier.de/region/blitzmeldungen/bodensee_oberschwaben/friedrichshafen/Gas-Schnueffler-verursachen-Explosion;art3826,3289256

Fenster schließen